Rätsel & Spiel

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **81 (2003)**

Heft 9

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

FRAGEN AN GÖPF EGG

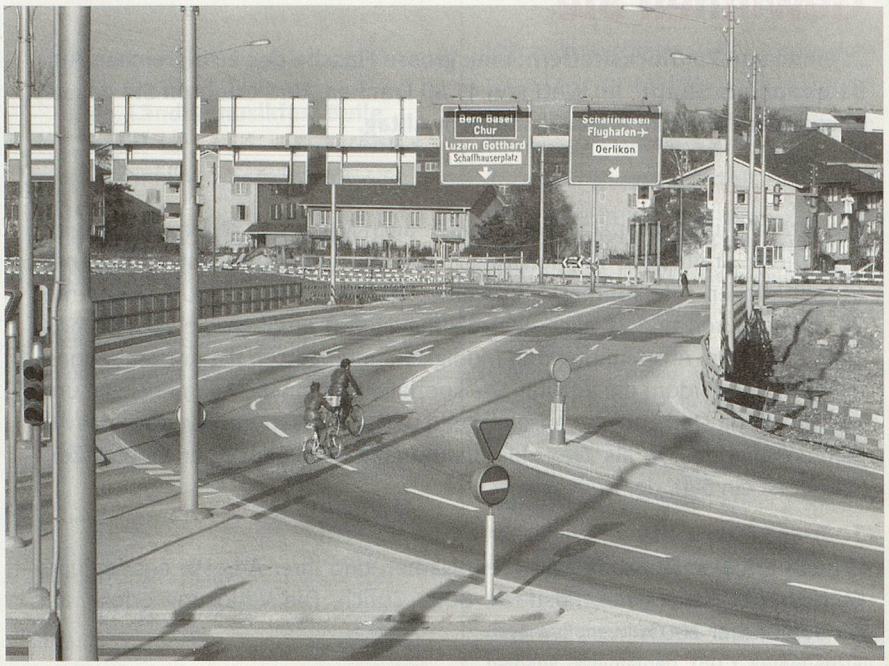
● **T. Sch. in Minusio TI:** Kann man sich beim Schieber vorläufig bedanken und gleichzeitig weiterspielen für einen eventuellen Match? **Göpf:** Ist die Matchprämie vor Spielbeginn vereinbart, ist ein Weiterspielen nach dem vorläufigen Bedanken möglich, sofern eine Partei die Möglichkeit sieht, alle Stiche zu erzielen. Die Gegner müssen sich dem Entscheid fügen.

● **Frau Z. in Guggisberg BE:** Beim Schieber weist A 50 Punkte, Gegnerin B hätte 20 – sagt aber nichts. D, die Partnerin von B, kann mit ihren 50 besseren Weispunkten die Meldung von A schlagen. Kann nun B ihre 20 nachweisen? **Göpf:** B kann ihren Weis nachträglich nicht mehr melden. Sie hätte ihren Weis beim Ausspiel zum ersten Stich ansagen müssen. Dies ist erlaubt, wenn die Chance besteht, dass der Weis von Vorhand geschlagen werden könnte.

● **R. St. in Zürich:** Wir spielen den Schieber und brauchen noch 20 Punkte. Ich spielte ein Ass und sagte: «Obenabe». Die Gegner aber sind mit einem Weis draussen – gemäss Ausmachregel «Stöck – Wiis – Stich». Ich hätte in einer Farbe die Stöcke. Wären die gültig? Wenn ja, dann hätten wir gewonnen. **Göpf:** Beim Obenabe zählen keine Stöckkarten. Das ist eine allgemein gültige Regel. König/Ober respektive König/Dame können nur bei einem Trumpfspiel von der Trumpffarbe gewiesen werden. Hätten Sie also Trumpf gespielt, dann hätte es für Sie gereicht...

● **Richten Sie Ihre Jassfragen bitte an folgende Anschrift: Zeitlupe, Jassen mit Göpf, Postfach 642, 8027 Zürich.**

ZEITRAFFER



KEYSTONE

Autofreie Strassen

Erinnern Sie sich: Mit einem Lieferboykott erteilten die Ölscheichs dem Westen eine Lektion, was zu einer Benzinknappheit führte. Die Folge davon war, dass die Schweiz an drei Sonntagen ein Fahrverbot verfügen musste. Man nahm es mit Humor. Autobahnen wurden zu Wanderwegen, Rollschuhbahnen und Radwegen, ja selbst zu Campingplätzen. Aber in welchem Jahr war das?

A: 1968 **B:** 1970 **C:** 1973

Wenn Sie die Antwort wissen, rufen Sie an:

Tel. 0901 59 15 94 (90 Rp./Anruf)

Hinterlassen Sie den Lösungsbuchstaben (A, B oder C), Ihren Namen und Ihre Adresse. Oder schreiben Sie die Lösung auf eine Postkarte und schicken Sie diese an:

Zeitlupe, Zeitraffer
Postfach, 8099 Zürich

Anruf- und Einsendeschluss ist der 17. September 2003.

Unter den richtigen Lösungen werden dreimal 100 Franken in bar ausgelost. Die Gewinner werden in der übernächsten Zeitlupe veröffentlicht. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen; es wird keine Korrespondenz geführt.

Nehmen Sie sich Zeit für die **Zeitlupe**

KREUZWORTRÄTSEL 6 · 2003

Die Preise gingen an:

1. Rosmarie Keller-Koller, Wangen SO (TURMIX -Espresso-Vollautomat TX 550 electronic)
2. Siegrid Perret, Le Locle NE (Pro-Senectute-Armbanduhr)
3. Anna Karrer, Luzern (Pro-Senectute-Wecker)

LÖSUNG KREUZWORTRÄTSEL 7/8 · 2003

Waagrecht: Niederlande, NEAT, Deo, kueren, begehrt, rar, Gals, NZ, RS, Wartau, ZH, Ute, Opium, Fouls, indes, Jul., Finanz, prellen, Ade, MStG, ca., UR, Aktion, FL, Kuh, ad, ue, Tr., BE, Lakai, MIR, Pneu, Gebiet, Baritone.

Senkrecht: Internat, Nora, kulant, Fee, GA, re, Edith, Dauer, Feile, taub, Jet, Naxos, Co, RI, Kr, zu, Fe, an, GR, Almut, Olein, Abtei, Grips, muede, Andreas, Ja, SR, Mio., ideell, Zukunft, Furien, Schmalz, Gelehrte.

LÖSUNGSWORT: BERGWANDERUNG

Preis-Kreuzworträtsel

Zu gewinnen ist

1 Turmix-Espresso-Vollautomat TX 550 electronic im Wert von CHF 1150.–

Ob ein kräftiger Espresso, ein leichter Cappuccino oder eine Tasse Kaffee zum Frühstück: Das schonende Vorbrühsystem des kleinen, kompakten 2-Tassen-Espresso-Vollautomaten garantiert höchsten Kaffeegenuss.

Rufen Sie an:

Tel. 0901 59 15 93

(90 Rp./Anruf)

Sprechen Sie das Lösungswort, Ihren Namen und Ihre Adresse deutlich aufs Band. Wenn das Lösungswort stimmt, nehmen Sie automatisch an der Auslosung teil. Sie können auch wie bisher eine Postkarte senden an:

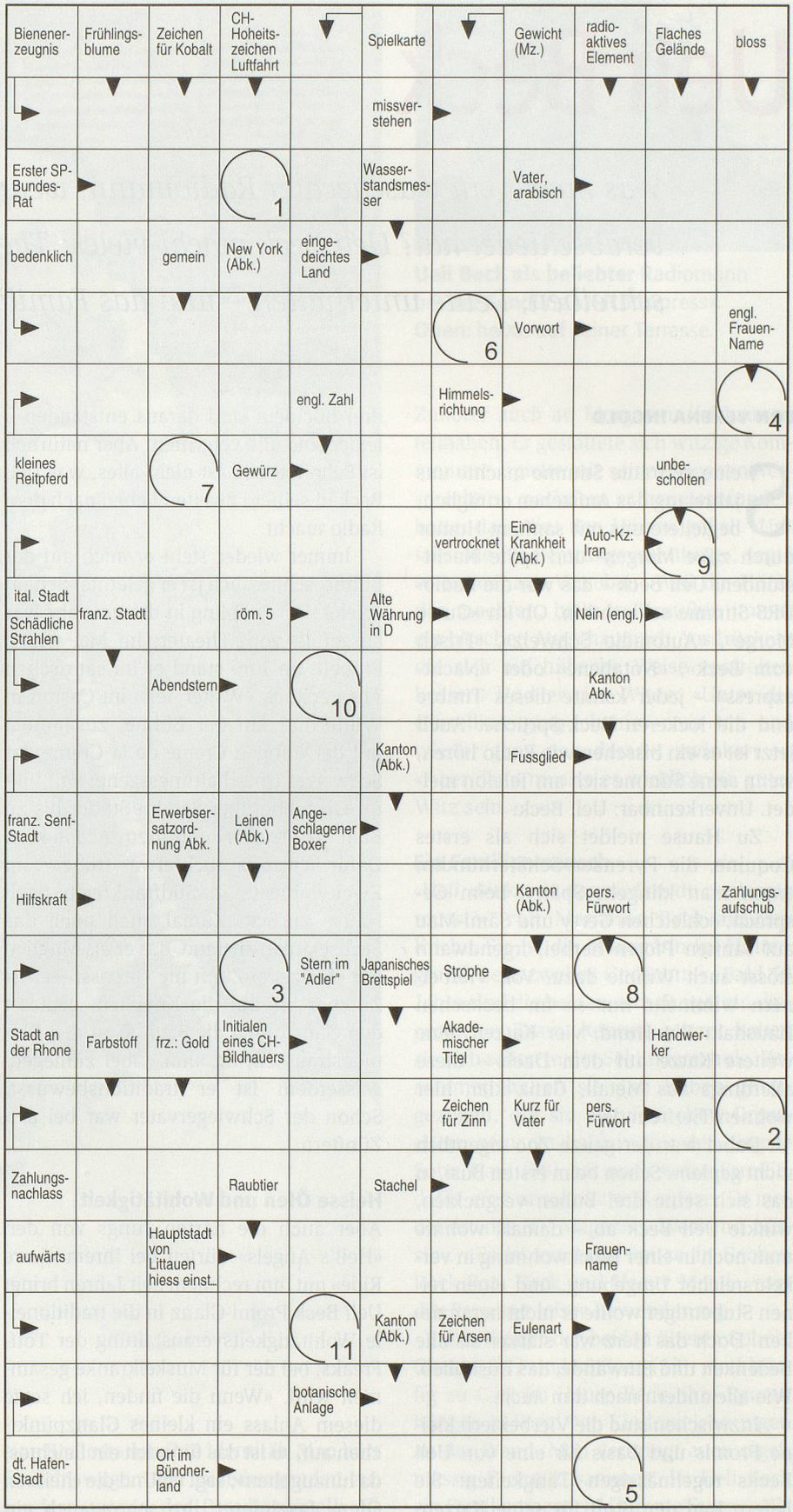
Zeitlupe, Rätsel
Postfach, 8099 Zürich

Einsendeschluss ist der 17. September 2003.

Die Gewinner werden in der übernächsten Zeitlupe-Ausgabe veröffentlicht. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen; es wird keine Korrespondenz geführt.

Und das noch...

Wer ist eigentlich Weltmeister im Kaffeetrinken?

A: Österreich
B: Holland
C: Schweden

(Lösung Seite 49)